

Agrovoltaik bei Lautertal – Stromerzeugung, Landwirtschaft & Wasserstoffvorbereitung

Aufstellen eines vorhabenbezogenen Bebauungsplan, Änderung des Flächennutzungsplan

✓ Aus der Region, für die Region

- Bauherr Bühling & Ros aus Lautertal
- Fläche im Eigentum Bauherren
- E-Tankstelle geplant

✓ Keine Kosten für die Kommune

- Vom Bauherren direkt beauftragter Planer, auf dessen Rechnung
- Rückbau durch Rückstellungen / Bürgschaften sichergestellt

✓ Geballtes Know How

- Fa. Solwerk als Projektberater (>50 Parks & 15 Jahren Solarpark-Erfahrung, unter anderem die Parks in Ebersdorf)
- Dipl.-BauIng. (TU) Dirk Pfränger als Planverfasser (Erfahrener PV Planer)

✓ Agrovoltaik statt Solarpark

- Betrieb durch Landwirt selbst
- Wertschöpfung bleibt in der Region
- PV, Beweidung & H₂-Produktion
- Bienenwiese f. heimische Imker
- Mobiler Hühnerstall und „Solareier“
- Ca. 4,8 MWp elektrische Leistung
- Ca. 88 Tonnen Wasserstoff pro Jahr



Streuobstwiese m. Biotopbausteinen



Mobiler Hühnerstall – „Solareier“



3 seitige Hecke
Sichtschutz nach wenigen Jahren



Wasserstoffproduktion
In modularer Containerbauweise



eTankstelle

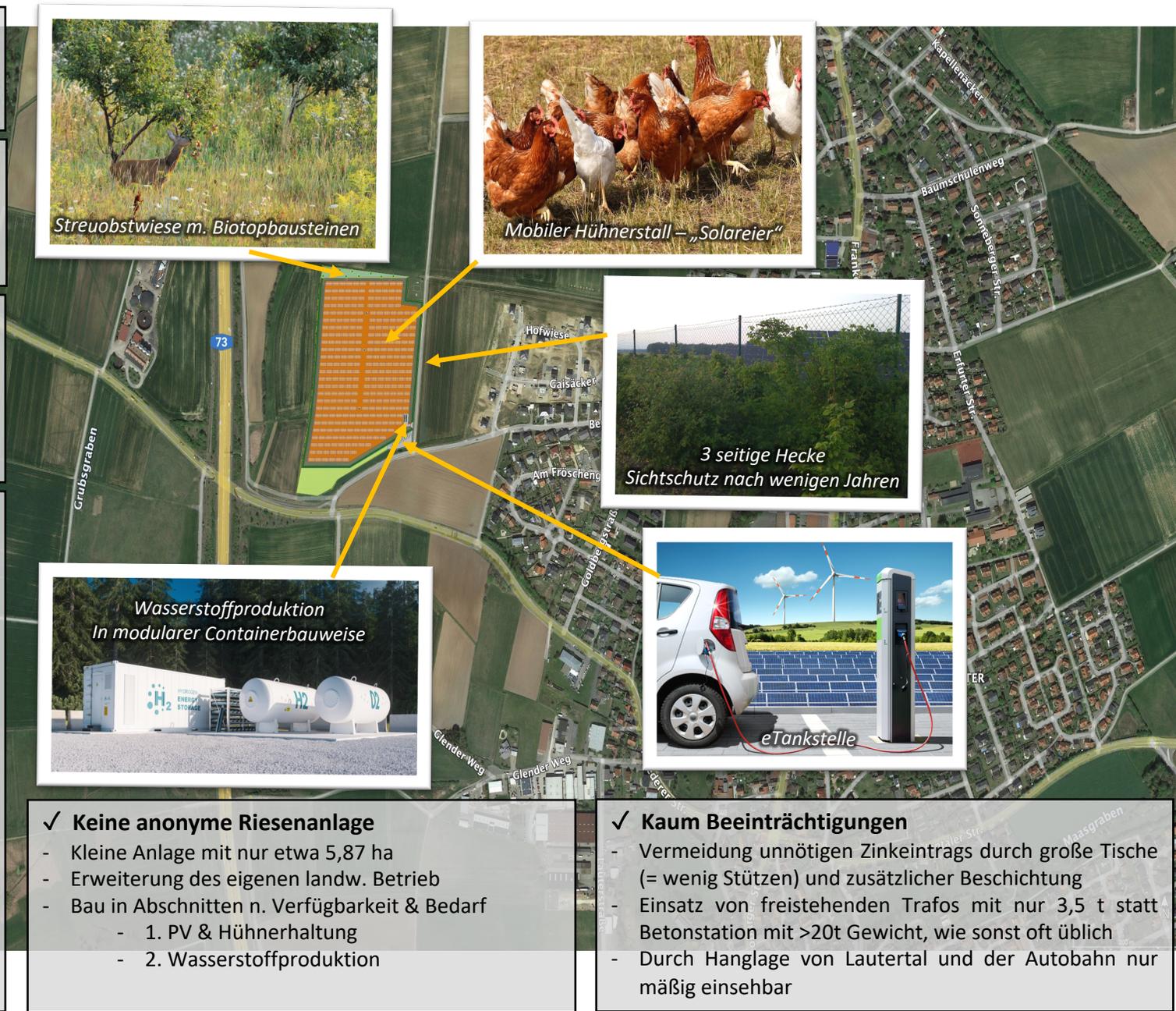


✓ Keine anonyme Riesenanlage

- Kleine Anlage mit nur etwa 5,87 ha
- Erweiterung des eigenen landw. Betrieb
- Bau in Abschnitten n. Verfügbarkeit & Bedarf
 - 1. PV & Hühnerhaltung
 - 2. Wasserstoffproduktion

✓ Kaum Beeinträchtigungen

- Vermeidung unnötigen Zinkeintrags durch große Tische (= wenig Stützen) und zusätzlicher Beschichtung
- Einsatz von freistehenden Trafos mit nur 3,5 t statt Betonstation mit >20t Gewicht, wie sonst oft üblich
- Durch Hanglage von Lautertal und der Autobahn nur mäßig einsehbar





Photovoltaik, Landwirtschaft & sinnvolle Stromnutzung (Wasserstoffherzeugung, eTankstelle, Rechenzentrum,...) auf einer Fläche mit regionalem Fokus

Agrovoltaik

Agrovoltaik

- ✓ Betrieb durch Landwirt selbst
- ✓ Wertschöpfung bleibt in der Region
- ✓ Weiterhin landwirtschaftliche (Teil-)Nutzung
- ✓ Mehrfachnutzung der Fläche
- ✓ Langfristige Betriebsperspektive
- ✓ Fokus auf tiergerechter Fleischproduktion & sinnvoller Stromnutzung

Konventioneller Solarpark

- ✗ Betrieb meist durch anonymen Großinvestor
- ✗ Wertschöpfung fließt häufig komplett ab
- ✗ Fläche wird dem Landwirt entrissen
- ✗ Mononutzung
- ✗ Kurzfristige Betriebsperspektive bis Ende EEG
- ✗ Fokus auf Stromerzeugung & Einspeisung